

## Wie Gott die Edomiter bestrafen wird

**1** Was jetzt kommt, sind Worte von dem Propheten Obadja, die er von Gott bekommen hat: Gott, der absolute Chef über alles, hat etwas zu den Leuten von Edom gesagt. Er hat jemanden organisiert, der zu den Menschen geht, die nicht mit Gott leben. Seine Nachricht von Gott ist: „Los, kommt in die Puschen! Wir wollen den Leuten von Edom den Krieg erklären und gegen sie kämpfen!“

**2** Zu Edom sagt Gott: „Pass auf, ich werde dich runterputzen, du wirst eine ganze kleine Nummer, eine von vielen. Die anderen Völker werden Witze über dich machen.

**3** Du hast dich selbst reingelegt, weil du dachtest, dir könnte nichts passieren. Du hast gedacht, weil du durch Felsen geschützt wirst und weil deine Stadt sehr hoch liegt, kann dir nichts passieren. Du meinstest: ‚Wer kann mich schon von hier oben runterholen?‘

**4** Aber selbst wenn du auf dem Eiffelturm wohnen würdest oder wenn du dich irgendwo in der Milchstraße verstecken würdest, ich kriege dich doch! Das meine ich, Gott, zu dir.

**5** Die Mafia wird bei dir klingeln, man wird dich in der Nacht überfallen und ausrauben. Man wird dich ausquetschen wie eine Apfelsine, und kein Tropfen wird übrig bleiben. Wenn man dich abernten würde wie bei einer Weinlese, dann würde man wenigstens etwas übriglassen für die zweite Schicht. Aber bei dieser Aktion jetzt bleibt nichts übrig.

**6** Das ganze Land von Esau (der Kerl, von dem euer ganzes Land ja abstammt) wird durchsucht und geplündert. Jedes Versteck wird ausgeraubt.

**7** Alle Völker, mit denen du Verträge hattest, lassen dich im Stich. Sie haben dich abgezogen, deine Freunde haben dich beschissen und kaputt gemacht. Früher haben sie auch von deinem Essen gelebt, jetzt stellen sie dir heimlich eine Falle.

**8** An diesem Tag werde ich die schlaunen Leute von Edom alle kaputt machen, und die Intelligenz von Edom mach ich fertig.

**9** Die mutigen Soldaten von Teman werden Angst bekommen. Alle Soldaten, die in den Bergen von Edom leben, müssen sterben, sie werden umgebracht.

**10** Denn sie haben es übel mit den Leuten von Israel getrieben. Die stammen ja alle vom Jakob ab, der ein Bruder vom Esau war. Also haben die Edomiter praktisch Leute aus der eigenen Familie abgeschlachtet. Darum seid ihr einfach daneben, man kann euch nicht mehr ertragen, ihr müsst komplett zerstört werden, und zwar für immer.

**11** Ihr habt einfach zugesehen, als ein ausländisches Heer in Jerusalem einmarschiert ist und viele Männer in die Kriegsgefangenschaft abgeführt hat. Sie brachen die Tore von Jerusalem auf und haben unter sich ausgewürfelt, wer denn welchen Bewohner bekommen soll. Und ihr habt fleißig dabei mitgemacht!

**12** Seid nicht so schadenfroh, wenn es den Leuten aus eurer eigenen Familie schlechtgeht. Freut euch nicht, wenn die Pech haben. Seht nicht einfach zu an dem Tag, wo die Leute von Juda kaputtgehen.

**13** Stürmt nicht auch noch die Stadt von meinen Leuten, die sowieso schon am Boden liegt. Freut euch nicht, wenn es ihnen dreckig geht. An dem Tag, wo sie kurz vor dem Untergang stehen, solltet ihr nicht feiern. Und ihr solltet auch nicht scharf auf die Sachen von denen sein, wenn die Israeliten kaputt gemacht werden.

**14** Ihr sollt euch auch nicht auf dem einzigen Fluchtweg aufstellen und die Leute dort töten, die versuchen, vor der Katastrophe zu fliehen. Ihr sollt auch keine Gefangenen nehmen und an die Sieger ausliefern.

**15** Der letzte Tag kommt bald. An diesem Tag werde ich eine Gerichtsverhandlung über alle Völker abhalten. Alles, was ihr getan habt, kommt dann raus, und ihr werdet dementsprechend bestraft bzw. belohnt werden.

**16** So, wie ihr einmal meine Wut auf dem ganz besonderen Berg zu spüren bekommen habt, so werden alle anderen Völker sie ständig zu spüren bekommen. Wenn mein Zorn wie ein Getränk wäre, dann hättet ihr davon mal einen Schluck abbekommen, aber die anderen Nationen werden darin ersaufen. Es wird sie so hart treffen, dass man später das Gefühl hat, es hätte dieses Volk nie gegeben.

**17** Aber auf dem Berg Zion wird die Rettung sein, denn dieser Berg wird ein ganz besonderer und gottmäßiger Ort sein. Die Israeliten werden dann irgendwann wieder das Land übernehmen, was ursprünglich mal ihnen gehört hatte.

**18** Die Leute von Juda und Israel werden ein Feuer sein, die Familie von Josef wird ein Flammenwerfer sein, und sie werden die Familie von Esau brennen lassen wie Benzin. Das Feuer wird alle töten. Von der Familie von Esau wird niemand überleben. Das sage ich, Gott, der Chef über alles.“

**19** Dann werden die Leute von Juda, welche in der Steppe im Süden leben, das Gebiet der Edomiter in den Bergen einnehmen. Die Leute von Juda aus dem Westen werden das Gebiet von den Philistern einnehmen. Der Rest wird das Gebiet von Efraim und das Gebiet von Samaria bekommen. Die Leute von Benjamin kriegen dann Gilead.

**20** Die Leute von Israel, die als Kriegsgefangene verschleppt wurden, sollen das Land von den Kanaanitern bis nach Sarepta besetzen. Die Leute, welche in Jerusalem gewohnt hatten, bevor man sie in Kriegsgefangenschaft nach Sefarad abgeführt hatte, sollen die Städte kriegen, welche im Süden von Juda liegen.

**21** Eine Truppe wird auf den Berg Zion ziehen und die Leute dort befreien. Dann werden sie das Gerichtsurteil vollstrecken, das für die Leute gilt, welche in dem Gebirge von Edom leben. Gott wird wieder die absolute Nummer eins sein.